Im Bild von links nach rechts: Frisches Haff am Horizont, Teil der Schichauwerft, Beekmündung in den Pregel (Yachthafen des Segelclubs Rhe e.V., 1855 als ältester Segelclub von Deutschland gegründet), Wilhelmshavener Straße, Hafenbecken V (Holzhafen), Bremer Straße, Einfahrt zum Hafenbecken IV (Industriehafen) mit Großtankanlage der Mineralölwerke AG Rhenania/Ossag (Shell - von hier aus wurde ganz Ostpreußen mit Treib- und Schmieröl versorgt, aber auch die Nachbarländer bis nach Finnland waren Kunden der Firma. Die Verwaltung befand sich in der Hindenburgstraße Nr. 9). Am nördlichen Ufer des Pregels: Holsteiner Damm Nr. 141-146: Aktiengesellschaft für chemische Produkte, Nr. 129/ 130: Zellstoffabrik.